

## Aus der Chronik des Musikverein „Hui Wäller“ Kölbingen e. V.

### Der Ursprung

An Karfreitag im Jahre 1966 wurde die Freiwillige Feuerwehr Kölbingen gegründet. Kurz darauf liebäugelte man schon mit einer Feuerwehrkapelle, die dann im Herbst mit Unterstützung des Fanfaren- und Spielmannszuges der Freiwilligen Feuerwehr Gemünden ins Leben gerufen wurde. 22 Kölbingener probten von nun an mit viel Elan, abwechselnd in Kölbingen und Gemünden.

Der erste Auftritt, noch unter dem Namen Fanfaren- und Spielmannszug Gemünden, fand zum Oktoberfest des VfB Kölbingen-Möllingen im Jahre 1969 statt.

Im Jahr 1970 waren erstmals alle Musiker mit Uniformen ausgestattet und so nahm der Verein an den Fastnachtzügen in Hachenburg, Engers und Lahr teil.



### Die ersten aktiven Kölbingener Musiker des Fanfarenzuges

Breuer, Edith  
Eulberg, Thomas  
Fellenberg, Heinz  
Fellenberg, Horst  
Hastrich, Axel  
Hastrich, Hans-Peter  
Heinz, Sigrid  
Ickenroth, Hans-Peter  
Isack, Ulrich  
Kaiser, Angelika  
Kaiser, Burkhard †

Kirchhöfer, Rolf  
Klee, Helmut  
Nilges, Doris  
Nilges, Ursula  
Schlag, Ulrich  
Schmidt, Bärbel  
Schmitz, Gertrud  
Veth, Helmut †  
Wagner, Hans †  
Zirfas, Albrecht  
Zirfas, Norbert †

Als der langjährige Stabführer Wilhelm Wengenroth sein Amt aus Altersgründen niederlegte, übernahm Günter Ruser die musikalische Leitung. Er motivierte die Musiker erneut für die gemeinsamen Auftritte. Die anfängliche Begeisterung für die Spielgemeinschaft mit Gemünden bröckelte jedoch nach und nach. Die Aktiven aus Gemünden stellten alle Musiker des Spielmannswesens, während die Kölbingener Aktiven sich ausschließlich dem Fanfarenspiel widmeten. Die Spielgemeinschaft Gemünden-Kölbingen wurde 1974 aufgelöst und eine neue Ära begann.

Manfred Costa übernahm die Stabführung der Fanfarenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Kölbingen. In der Zeit von 1974 bis 1976 wurde kräftig geprobt, denn es stand eine große Feierlichkeit vor der Tür. Am Gründungsfest 1976 wurde die, von Berthold Höhn gestiftete Vereinsfahne, feierlich eingeweiht.

Unter der Leitung von Manfred Costa und dem unermüdlichen Fleiß der Musiker machte sich der Verein in den kommenden Jahren einen großen Namen. So gewann der Verein unter anderem 1976, 1977 und 1981 die Landesmeisterschaften für Spielmanns- und Fanfarenwesen, nahm an diversen Umzügen teil und fuhr weiterhin an den Rhein, um dort die Karnevalsprozesse in Vallendar und Engers mitzugestalten.

Am 1. Juli 1980 trennten sich Feuerwehr und Fanfarenzug voneinander und bildeten jeweils eigenständige Vereine. Am 4. Oktober 1980 fand die Gründungsversammlung des Fanfarenzuges statt, am 4. April 1981 wurde in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung der einstimmige Beschluss gefasst, dass der Fanfarenzug fortan den Namen Fanfarenzug „Hui Wäller“ Kölbingen tragen soll.

## Der Umbruch

Im Jahre 1984 stand der nächste Umbruch an. Um dem Wandel der Zeit standhalten zu können, wurde die Umstellung vom Fanfarenzug Kölbingen in den Musikverein „Hui Wäller“ Kölbingen e. V. vorgenommen.

Die musikalische Leitung übernahm Frau Michaela Wies aus Wirges. Der Musikverein hatte schon damals überaus moderne Ansichten, war er doch einer der wenigen Vereine in der BRD, der eine Frau zur Dirigentin hatte. Der erste öffentliche Auftritt des Musikvereins fand im Herbst 1986 statt. Damals spielte er zur Treibjagd, die von Herrn Günter Benger, dem damaligen Jagdpächter unserer Gemeinde, ausgerichtet wurde.

## Die ersten aktiven Musiker des Musikvereins

### Klarinette

Barbara Steudter  
Claudia Heinz

### Posaune

Johannes Baumann  
Stefan Baumann

### Trompete

Werner Fellenberg  
Rolf Kirchhöfer  
Olaf Kraus  
Andreas Metternich  
Heiko Schlag  
Ursula Steudter

### Flöte

Helga Steudter †

### Tuba

Dieter Fein †  
Helmut Rathmann  
Werner Steudter

### Tenorhorn

Manfred Engels †  
Reiner Hastrich  
Klaus Nilges

### Schlagzeug

Wolfgang Fein

### Flügelhorn

Jörg Fein  
Ute Engels  
Dominik Püsch  
Gabi Metternich  
Anja Schweitzer  
Christoph Steinebach

### Bariton

Michael Schlag

### Musiker in Ausbildung

Claudia Costa  
Nico Nilges

Patrik Ditthardt  
Markus Reifenberg

Manuel Kloft-Merkel  
Sebastian Veth

In der Zeit von 1987 bis Anfang der neunziger Jahre wurde kontinuierlich an der musikalischen Weiterentwicklung des Vereins unter der Leitung von Gilbert Zeis gearbeitet. Zu dieser Zeit trugen die Vereinsmitglieder noch die Uniformen des Fanfarenzuges.



Im August 1991 wurde das 25-jährige Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr und des Musikvereins Kölbingen gefeiert. Dazu wurden neue Uniformen angeschafft. Jetzt sah der Musikverein endlich auch wie ein Musikverein aus.



In 1992 übernahm Herr Uwe Ebach die Leitung des Musikvereins, mit dem er 1993 und 1995 Partnerschaftsbesuche in Daventry, England, unternahm. Im Dezember 2002 verließ er den Verein auf eigenen Wunsch, um mehr Zeit für seine Familie zu haben.



Von Januar 2003 bis April 2003 übernahm Christoph Steinebach das Dirigat, bis im April 2003 der neue Dirigent, Uwe Hübinger verpflichtet werden konnte. Unter seiner Dirigenschaft wurden das Repertoire und das musikalische Können des Vereins mit großem Erfolg erweitert. Im Jahre 2004 und 2009 präsentierte sich der Musikverein bei zwei außergewöhnlichen Konzerten zum 20-, bzw. 25-jährigen Bestehen als Musikverein.



Im Oktober 2011 übernahm Marcel Schreiner die Leitung unseres Vereins. Während seiner Dirigenschaft entstand ein herzliches Miteinander zum Musikverein Elsoff-Mittelhofen, deren Dirigenschaft er ebenfalls innehat. Im August 2014 legte Marcel Schreiner seinen Dirigentenstab nieder, um sich ganz und gar seinem „Ursprungsverein“, dem Musikverein Elsoff-Mittelhofen zu widmen.

Seit dieser Zeit steht unser Verein unter der Leitung von Markus Reifenberg. Er ist ein Musiker aus unseren eigenen Reihen und weiß die Musiker mit seiner Art zu begeistern.



## Die Zukunft/Jugendarbeit

Ein besonderes Anliegen des Vereins ist es, junge Menschen für die Musik zu begeistern. Seit Bestehen des Musikvereins wird großen Wert auf eine qualifiziert und fundiert Ausbildung gelegt. In den Anfangsjahren wurde der Vereinsnachwuchs zunächst in Flötengruppen auf das Musizieren mit einem Blasinstrument vorbereitet. Anschließend erlernten sie im Einzelunterricht das jeweilige Instrument. Im Jugendorchester des Musikvereins probten die Kinder dann das gemeinsame Musizieren, bevor sie in das „große“ Orchester aufgenommen wurden.



Ein Name der hier unbedingt genannt werden muss, ist der von Christoph Steinebach. Er leitete das „erste“ Jugendorchester des Vereins von 2004 bis ins Jahr 2007. Ihm folgte Manuel Metternich, der das damalige Jugendorchester bis zu seiner Auflösung (aufgrund fehlender Nachwuchsmusiker) leitete.

Aktuell hat sich die Ausbildungsstruktur im Musikverein den Anforderungen der Zeit angepasst. In Kooperation mit den ortsansässigen Schulen und Kindergärten bietet der Musikverein heute bereits für Kinder ab dem dritten Lebensjahr eine musikalische Früherziehung an. Darauf aufbauend erfahren die Kinder in Kursen zur musikalischen Grundbildung, in Flötenkursen und dem „Kleinen Orchester“ (Jugendorchester) weiterführende musikalische Kenntnisse. Diese werden von Julia Funke und Karolina Schäfer geleitet.

Die sich anschließende Instrumentenausbildung wird fast ausschließlich von Ausbildern aus den Reihen des Musikvereins übernommen.



## Die Dirigenten des Musikvereins im Überblick

Jahr	Dirigent(in)
September 1984 – Dezember 1987	Michaela Wies
Februar 1988 – März 1994	Gilbert Zeis
April 1994 – Dezember 2002	Uwe Ebach
Januar 2002 – bis April 2003	Christoph Steinebach
Mai 2003 – August 2011	Uwe Hübinger
Oktober 2011 – August 2014	Marcel Schreiner
seit September 2014	Markus Reifenberg

## Die Vorstände des Musikvereins

Jahr	Vorsitzende	Geschäftsführer	Kassierer	Beisitzer
1984	Dieter Fein Rolf Kirchhöfer	Kornelia Veth Karin Isack-Sturm	Walter Klee Helmut Klee	Karl-Wilhelm Jung Kornelia Jung Ute Ditthardt (Höhn)
1986	Dieter Fein Rolf Kirchhöfer	Kornelia Veth Kornelia Jung	Ute Jung (Engels) Anja Schweitzer	Andreas Metternich Gabi Metternich Ute Ditthardt (Höhn)
1989	Rolf Kirchhöfer Andreas Metternich	Wolfgang Fein Ute Ditthardt (Höhn)	Helmut Rathmann Gabi Metternich	Stefan Baumann Klaus Nilges Ulrich Schlag
1990	Dieter Fein Andreas Metternich	Ute Ditthardt (Höhn) Ulrich Schlag	Helmut Rathmann Gabi Metternich	Stefan Baumann Klaus Nilges Werner Fellenberg
1992	Dieter Fein Andreas Metternich	Ute Ditthardt (Höhn) Jörg Fein	Helmut Rathmann Gabi Metternich	Manfred Engels Stefan Baumann Werner Fellenberg
1994	Andreas Metternich Manfred Engels	Jörg Fein Gabi Metternich	Helmut Rathmann Stefan Baumann	Michael Schlag Marion Baumann Anja Schweitzer
1997	Andreas Metternich Manfred Engels	Jörg Fein Gabi Metternich	Anja Schweitzer Marion Baumann	Stefan Baumann Barbara Steudter Helmut Rathmann
2000	Andreas Metternich Manfred Engels	Jörg Fein Gabi Metternich	Anja Schweitzer Ute Engels	Barbara Steudter
2003	Andreas Metternich Manfred Engels	Jörg Fein Gabi Metternich	Markus Reifenberg Ute Engels	Julia Kaiser
2005	Andreas Metternich Manfred Engels	Jörg Fein Gabi Metternich	Ute Engels Karolina Golan (Schäfer)	Julia Kaiser
2007	Jörg Fein Manfred Engels	Gabi Metternich Sven Schäfer	Ute Engels Karolina Golan (Schäfer)	Julia Kaiser
2010	Manfred Engels Gabi Metternich	Roland Steppan Heike Boldt	Ute Engels Karolina Schäfer	Christina Metternich
2013	Gabi Metternich Roland Steppan	Jörg Fein Christina Metternich	Heike Boldt Ute Engels	Markus Reifenberg Amtsniederlegung September 2014 Übernahme musikalischer Leitung
2016	Gabi Metternich Roland Steppan	Jörg Fein Christina Metternich	Heike Boldt Ute Engels	zur Zeit nicht besetzt